



*Bodengebundenes
Fassadengrün - gestaltete
Pflanzenvielfalt*

Vortrag am BuGG-Symposium Fassadenbegrünung 2018

25.9. 2018 in Hamburg

Fritz Wassmann-Takigawa, Atelier für Oekologie und Gartenkultur, Siblingen/Schweiz



Bild: Doris Antony, Berlin /Wikimedia

Kletterpflanzen verstehen

**Wenn ich erfolgreich an einem Thema arbeiten will,
muss ich zuerst die Zusammenhänge und das Material
verstehen !**





2. Kletterpflanzen sind geschickte Strategen

Strategien der Kletterpflanzen

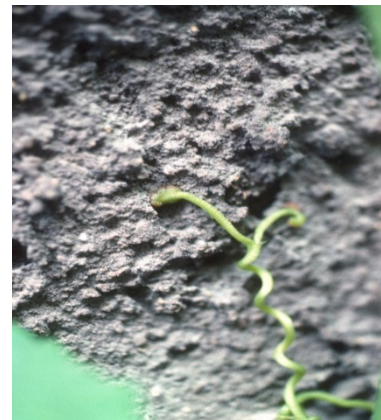
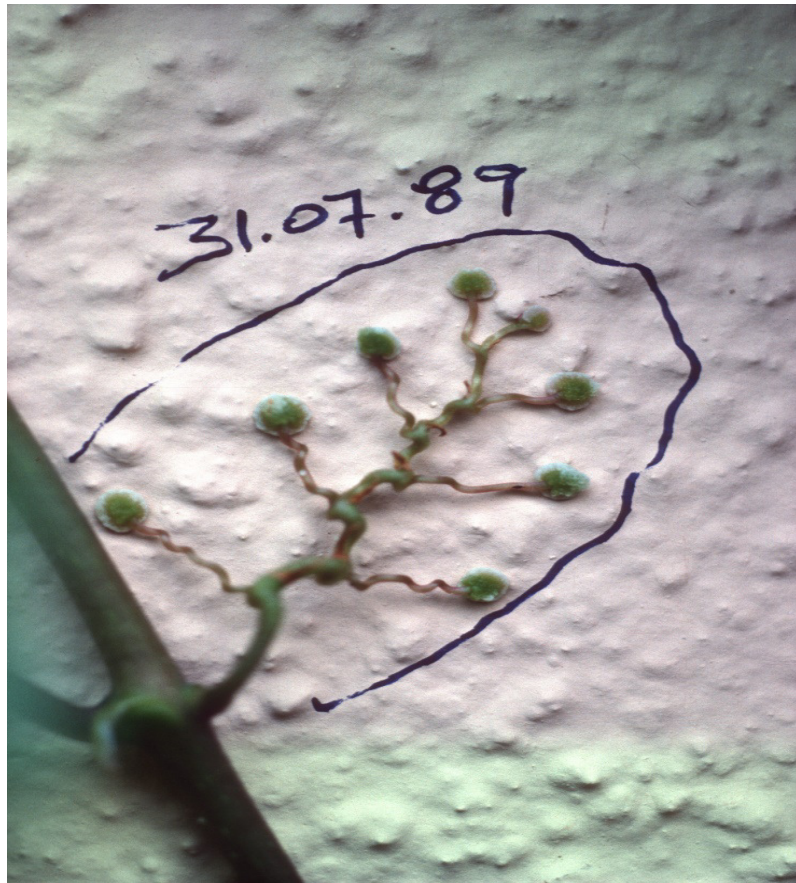
- **Wurzelkletterer**
- **Haftscheibenkletterer**
- **Schlinger**
- **Ranker**
- **Spreizklimmer**

Wurzelkletterer





Haftscheibenkletterer

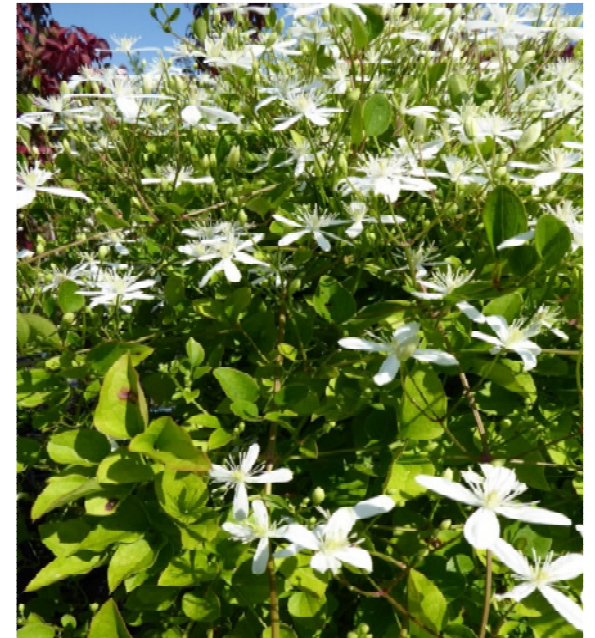


Schlinger





Ranker

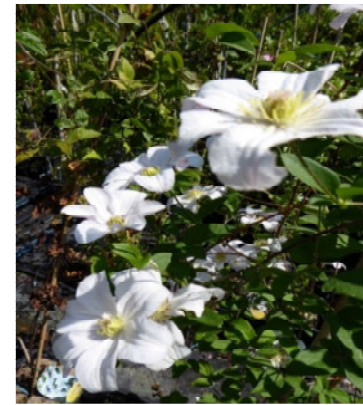


Spreizklimmer



Kletterpflanzen-Sortimente: die Vielfalt wahrnehmen und nutzen !

Winterharte Gehölze









Winterharte Stauden



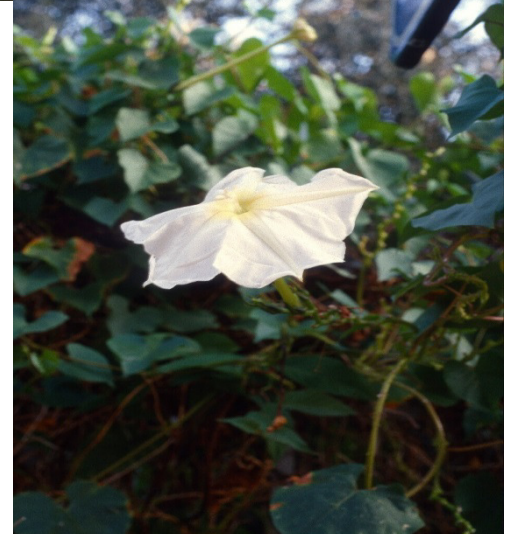
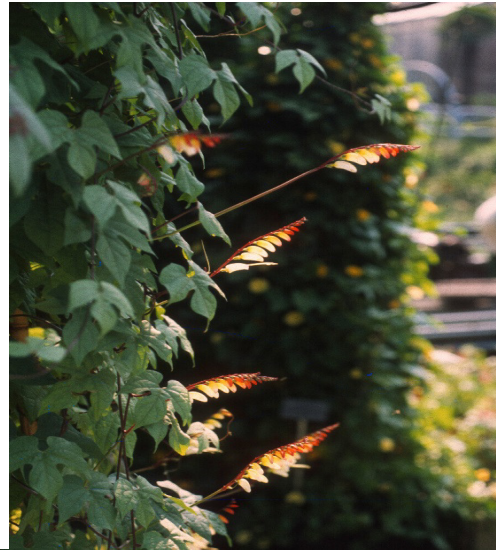


Copyright:
Leonora(Ellie)Enking/Flickr



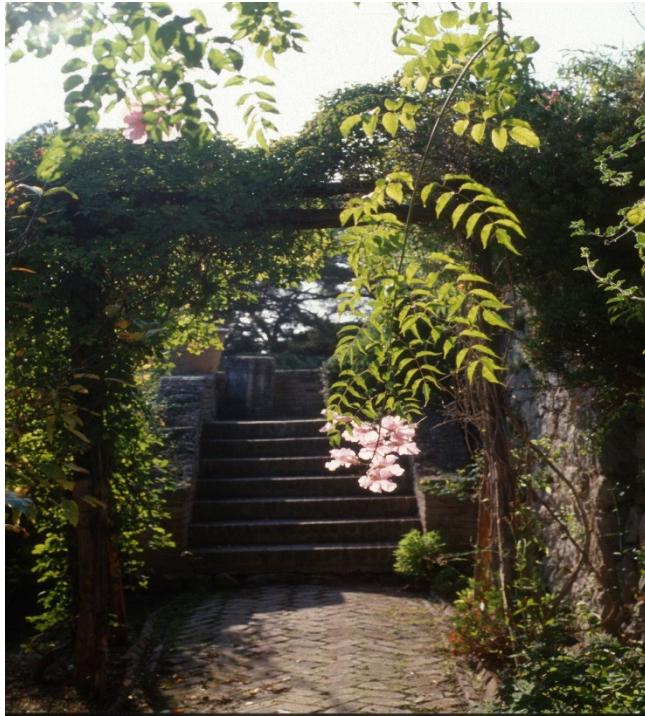
Annuelle (nicht winterhart)





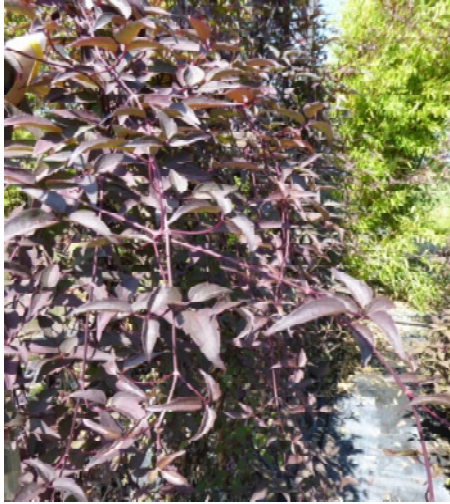
Kübelpflanzen (nicht winterhart)





Kriterien für die Pflanzenwahl

- **Kletterpflanzen verstehen: Wasserversorgung, Kletterstrategien/Kletterhilfen**
- **Sortimente kennenlernen und vertieft wahrnehmen**
 - **Ansprüche**
 - **Wuchs**
 - **Gartenwert/Attraktivität**
 - **Blütezeit**
 - **Belaubungsverhalten**
 - **Andere Attraktivitätsmerkmale: Früchte, Austrieb, Herbstfärbung**
 - **Schädlinge und Krankheiten**
 - **Oekologisch-faunistischer Wert**





Statt Kletterpflanzen

- Hänger



- Säulenförmige Gehölze



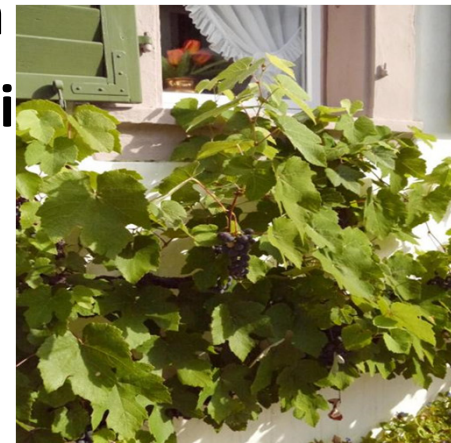
- **Spaliergehölze**





Früchte wie im Paradies – das Mikroklima nutzen

- **Spezielles Mikroklima, je nach Exposition**
- **Eine Auswahl**
 - **Tafeltrauben**
 - **Kiwis: *Actinidia deliciosa*, *arguta*, *kolomikta***
 - **Aepfel, Birnen, Aprikosen, Pfirsiche, Nektari**
 - **Brombeeren & Co**
 - **Strauchbeeren: *Ribes***



Besondere Obstarten für besondere Standorte – eine Auswahl

- **Feigen (*Ficus carica*)**
- **Maulbeeren (*Morus*, verschiedene)**
- **Indianerbanane (*Asimina triloba*)**
- **Kaki (*Diospyros kaki* und Hybriden)**
- **Chinesische Dattel (*Ziziphus jujuba*)**



Bilder: Häberli Fruchtpflanzen AG

Gestalten mit der Pflanzenvielfalt: Bildbeispiele



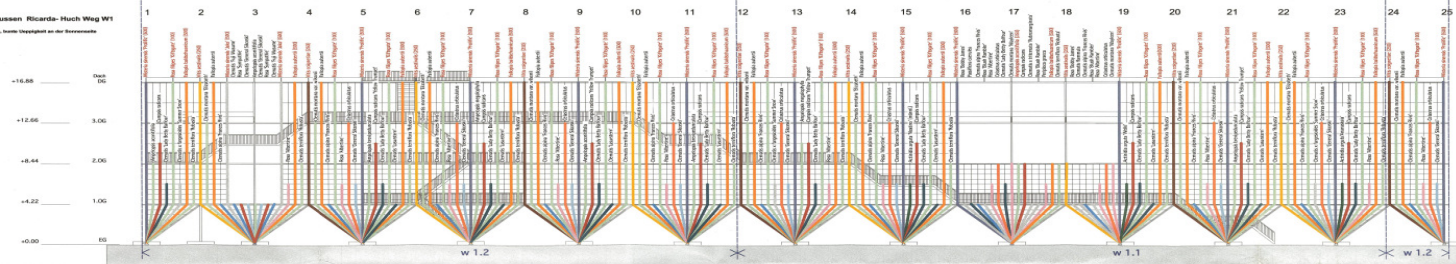






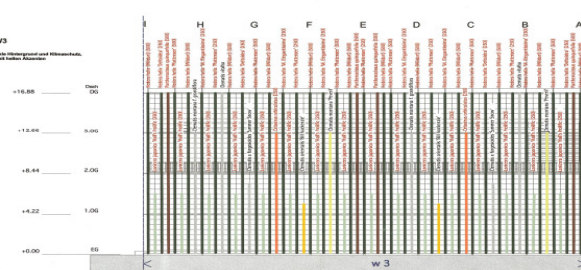
Längsschnitt aussen Ricarda-Huch-Weg W1

Konzept: Stützlinie, keine Verlagerung an der Stützlinie



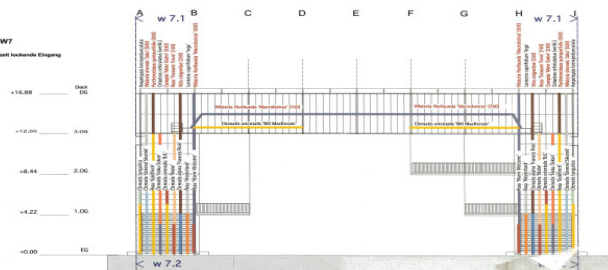
Rückseite W3

Konzept: kein vertikales Verspannen und Mikroschnitt, Stahl mit Stahl-Anker



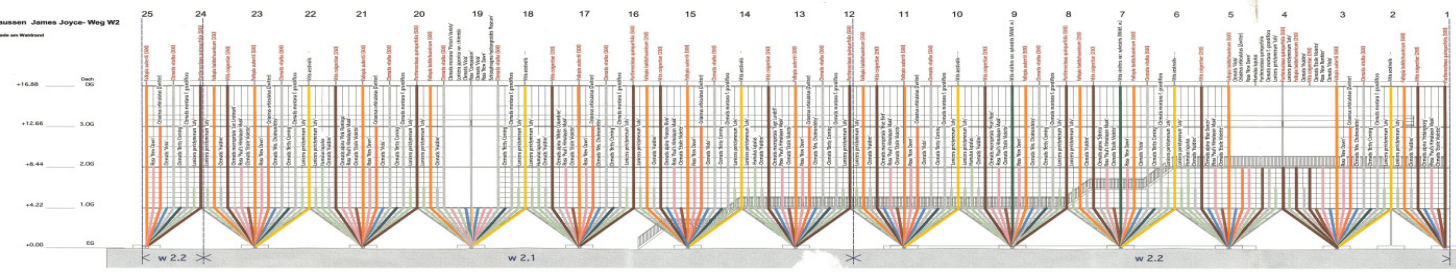
Vorderseite W7

Konzept: Der aufsteigende Eingang

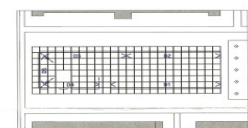
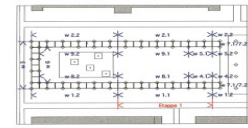


Längsschnitt aussen James-Joyce-Weg W2

Konzept: Prozesse an Westwind



Übersicht Pflanzbereiche



Legende

- Standardfließen
- Spezialfließen

Flächennummer	Flächeninhalt	Flächenart
1	100	Standardfließen
2	200	Spezialfließen
3	300	Standardfließen
4	400	Spezialfließen
5	500	Standardfließen
6	600	Spezialfließen
7	700	Standardfließen
8	800	Spezialfließen
9	900	Standardfließen
10	1000	Spezialfließen
11	1100	Standardfließen
12	1200	Spezialfließen
13	1300	Standardfließen
14	1400	Spezialfließen
15	1500	Standardfließen
16	1600	Spezialfließen
17	1700	Standardfließen
18	1800	Spezialfließen
19	1900	Standardfließen
20	2000	Spezialfließen
21	2100	Standardfließen
22	2200	Spezialfließen
23	2300	Standardfließen
24	2400	Spezialfließen
25	2500	Standardfließen



MFO Park Zentrum Zürich Nord

Beplantung aussen	
Fläche	1.100
Verkehrsmenge	1.200
Fläche	2.000
Verkehrsmenge	2.000
Fläche	3.000
Verkehrsmenge	3.000
Fläche	4.000
Verkehrsmenge	4.000
Fläche	5.000
Verkehrsmenge	5.000
Fläche	6.000
Verkehrsmenge	6.000
Fläche	7.000
Verkehrsmenge	7.000
Fläche	8.000
Verkehrsmenge	8.000
Fläche	9.000
Verkehrsmenge	9.000
Fläche	10.000
Verkehrsmenge	10.000

pig burchardpartner / rederschall

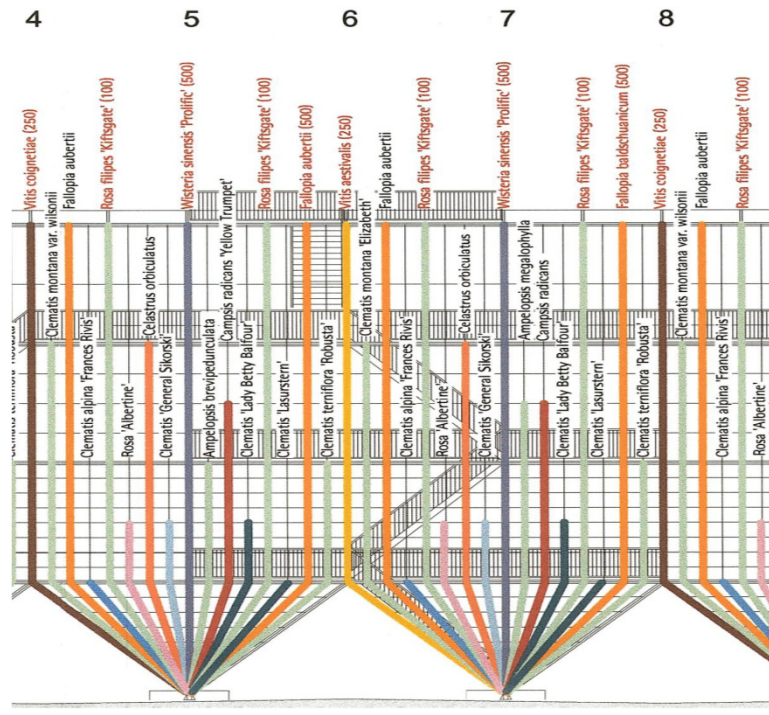
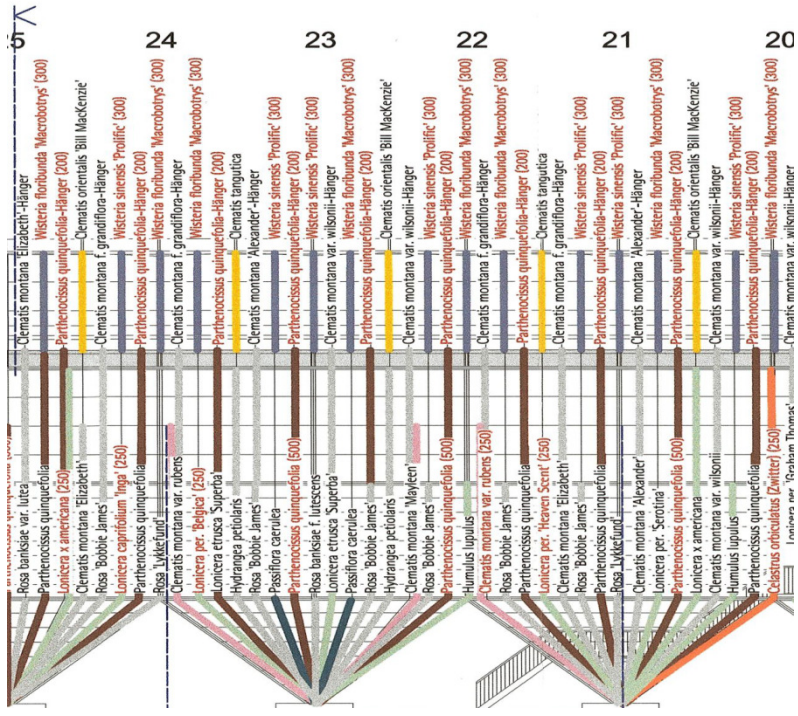














Bild: Irene Zluwa



Pergola und Laubengang









Zusammenfassung und Ausblick



- Fassadengrün ist endlich aus dem Dornröschenschlaf erwacht und wird voraussichtlich im urbanen Grün eine wichtige Rolle übernehmen
- Ein vielfältiges Pflanzensortiment steht uns zur Verfügung – nutzen wir es !
- Die gestalterischen Möglichkeiten stehen erst am Anfang
- Optimale, begeisternde Gestaltungen sind die Frucht profunder Sachkenntnis, Engagement, Feingefühl und Liebe – Gartengestaltung ist eine hohe Kunst !



*Ich danke Ihnen
für Ihr Interesse
und freue mich
auf Ihre Fragen
und eine
lebendige
Diskussion*